

Sitzungsvorlage für die Samtgemeinde Elm-Asse

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Öffentlichkeits- status</b>	<b>Aufgabe</b>
Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Abwasser	öffentlich	Vorberatung
Samtgemeindeausschuss	nicht öffentlich	Vorberatung
Samtgemeinderat Elm-Asse	öffentlich	Entscheidung

**Betr.: Wirtschaftsplan 2022 Niederschlagswasserbeseitigung Asse**

**Beschlussvorschlag:**

Der Wirtschaftsplan 2022 Niederschlagswasserbeseitigung Asse wird in den Erträgen auf 201.400,-- € und in den Aufwendungen auf 199.800,-- € festgesetzt. Der Vermögensplan wird in den Mittelverwendungen auf 215.300,-- € und in den Mittelherkünften ebenfalls auf 215.300,-- € festgesetzt. Die Ermächtigung für Investitionskredite wird auf 86.700,-- € festgesetzt. Der Kassenkreditbedarf wird auf 50.000,-- € festgesetzt.

**Berichterstatter/in:**

**Begründung:**

Der Erfolgsplan enthält die im laufenden Jahr anfallenden Kosten und entspricht der Gebührenkalkulation für das Jahr 2022.

Weitere Erläuterungen hierzu bedarf es insoweit nicht.

Im Vermögensplan sind Mittel für die Erschließung eines Baugebietes im Ortsteil Remlingen der Gemeinde Remlingen-Semmenstedt und Mittel für den Bau eines Regenwassersammlers in der Siedlungsstraße in der Gemeinde Roklum vorgesehen.

Die Deckung der Maßnahme in Remlingen wird nur teilweise durch Baubeiträge erreicht.

Weitere investive Maßnahmen sind für das Wirtschaftsjahr 2022 nicht bekannt.

Die Liquiditätsplanung sieht einen Kreditbedarf für die Investitionen von 86.700,-- € vor.

Die Finanzplanung für den Erfolgsplan sieht in den kommenden Jahren steigende Kosten vor, die durch Gebührenmehreinnahmen gedeckt werden müssen. Kosteneinsparungen sind nicht möglich, da diese Ansätze den tatsächlichen

Aufwendungen in den Vorjahren entsprechen.

Das Investitionsprogramm enthält die für dieses Jahr vorgesehenen Investitionen. Im kommenden Jahr ist die Sanierung des Regenwasserkanals im Bleierweg in Groß Denkte vorgesehen. Ansonsten werden Mittel für die Herstellung von Hausanschlüssen für Lückenbebauungen vorgesehen.

Die Kanalbefahrung in den Orten Remlingen, Wittmar, Sottmar und Klein Biewende nach der seismischen Erkundung für den Schacht Asse II ist größtenteils abgeschlossen. Es hat sich gezeigt, dass doch erheblicher Sanierungsbedarf im Regenwassernetz besteht. Inwieweit sich das auf den Investitionsbedarf auswirkt muss sich noch in Gesprächen mit den betroffenen Gemeinden ergeben. Hier sollten dann die Kanalsanierungsarbeiten mit möglichen Straßeninstandsetzungen abgestimmt werden.

Die Ergebnisse der Finanzplanung weisen für die Jahre nach 2023 keinen Kreditbedarf mehr aus. Dies ist aber auf die noch nicht vorliegende Planung der Kanalsanierungsmaßnahmen zurück zu führen.

Für die kommenden Jahre ist auf jeden Fall mit steigenden Gebühren schon aus dem Grundsatz der Kostendeckung zu rechnen.

Es wird gebeten, entsprechend der Vorlage zu beschließen.

Dirk Neumann

**Anlagen:**  
Wirtschaftsplan